



Antrag auf Anpassung der Prüfungsbedingungen

Die Anpassung von Prüfungsbedingungen ist ausschliesslich für Studierende möglich, für die durch die Fachstelle Studium und Behinderung ein BIAS Formular erstellt wurde.

Die Studierenden müssen für jede Prüfungsperiode einen schriftlichen Antrag an das Studiendekanat der MNF stellen.

Folgende Informationen müssen enthalten sein:

- Name, Vorname und Matrikel-Nr.
- Modulnummern der Module, für die Anpassungen der Prüfungsbedingungen gewünscht werden (z.B. BIO xxx, CHE xxx; nur Module, die bei der MNF gebucht werden).

Dem Antrag ist eine Kopie des aktuellen BIAS Formulars beizulegen.

Fristen

Die Anträge müssen bis zum Ende der 8. Woche der Veranstaltungszeit im Studiendekanat eingetroffen sein (normale, ganzsemestrige Veranstaltungen).

Falls Anpassungen auch für Zwischenprüfungen etc. in Anspruch genommen werden sollen, muss so schnell wie möglich, auf alle Fälle vor dem Termin einer Zwischenprüfung Kontakt mit dem Studiendekanat (Beat Peter) aufgenommen werden. Im Fall von Blockkursen der Biologie bzw. Biomedizin muss nach der Reservation Kontakt mit der Studienkoordination Biologie aufgenommen werden (studienkoordination.biologie@uzh.ch). Falls nach dem Einreichen des Antrags noch ein Modul storniert wird, für das eine Anpassung beantragt wurde, ist das Studiendekanat sofort zu benachrichtigen.

Weiterer Ablauf

Nach Ende der Stornierungsfrist (Ende 10. Woche der Veranstaltungszeit) erhalten Sie schriftlich Bescheid, für welche Module was für Anpassungen bewilligt werden.

Kopien des Schreibens gehen an die Fachstelle Studium und Behinderung und an die modulverantwortlichen Dozierenden bzw. die Personen, die für die Organisation der Prüfungen zuständig sind. Diese Personen werden Sie kontaktieren, falls noch Informationen zu einer Prüfung zu kommunizieren sind, z.B. zum Prüfungsraum.